

Inhalt Heft 43

- 5** Rainer E. Wicke
Unterricht gestalten – Unterricht entwickeln
- 13** Wolf-Martin Fischer
Spracherwerb und Kompetenztraining im Deutschunterricht
- 19** Birgit Esser
Selbstevaluation als Grundlage für Unterrichtsentwicklung
- 22** Verena Debiasi
Didaktische Werkstätten als Motor der Unterrichtsentwicklung
- 27** Vivian Breucker und Knut Grassmann
Schätze heben statt Fehler suchen – Kollegiale Unterrichtshospitation als Mittel zur Verbesserung von Unterricht
- 32** Hannele Kara
Bewertung von mündlichen Schülerleistungen – Portfolio-Arbeit als Instrument der Unterrichtsentwicklung
- 37** Willi Krüsemann
Das Sprachlabor in der Aktentasche – Mit MP3-Playern Hörverstehenskompetenzen fördern
- 40** Gert Uetz und Willi Weyers
Stärkung der Schülerkompetenzen und -persönlichkeit – Vortragen und Präsentieren als ein wesentliches Element der Unterrichtsentwicklung
- 48** Barbara Port-Heix
Kunst im Fächerverbund – Fachübergreifende Arbeit als wichtiger Bestandteil der Unterrichtsentwicklung
- 52** Reinhold Stubbe
Sprachförderung durch Musikunterricht
- 56** Arbeitsgruppe FoWeDaF
FoWeDaF – Deutsch lehren lernen – Fort- und Weiterbildung DaF-Lehrender weltweit

Rubriken

- 4** Impressum / Editorial
- 59** Bücher zum Thema
- 61** Aktuelles Fachlexikon
- 63** Sprachecke „Produktive und andere Plurale“ (Peter Eisenberg)
- 64** Unsere Autorinnen und Autoren

IMPRESSUM

Fremdsprache Deutsch

Zeitschrift für die Praxis des Deutschunterrichts herausgegeben vom Vorstand des Goethe-Instituts und Christian Fandrych, Britta Hufeisen, Imke Mohr, Ingo Thonhauser, Rainer E. Wicke im Hueber Verlag GmbH & Co KG, Ismaning

Schriftleitung und Vertretung des Goethe-Instituts:
Dr. Werner Schmitz

Verantwortlicher Themenheftherausgeber:
Rainer E. Wicke

Redaktion: Veronika Kirschstein
Gestaltung und Realisation: Thomas Schack
Anzeigenleitung: Hueber Verlag GmbH & Co KG
Druck: Ludwig Auer GmbH, Donauwörth
Titelbild: Tafel © fotolia / Carolina K Smith MD,
Tulpen © iStockphoto / EmiSta

Themen der nächsten Hefte:

- Literatur
- Portfolio
- Lernstrategien

Ein Einzelheft „Fremdsprache Deutsch“ kostet EUR 9,60 zuzüglich Versandkosten. Ein Jahresabonnement umfasst zwei reguläre Ausgaben und kostet EUR 16,50 zuzüglich Versandkosten. Die Dauer eines Abonnements beträgt ein Kalenderjahr und verlängert sich automatisch jeweils um ein Jahr. Kündigung des Abonnements ist bis zwei Monate vor Ablauf eines Kalenderjahres möglich.

© Die Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Die als Kopiervorlage bezeichneten Unterrichtsmittel dürfen bis zur Klassen- bzw. Kursstärke vervielfältigt werden. Auch unverlangt eingesandte Manuskripte werden sorgfältig geprüft. Unverlangt eingesandte Bücher werden nicht zurückgeschickt.

Adresse der Schriftleitung:

Dr. Werner Schmitz
Goethe-Institut e.V.
Bereich 42 Bildungskooperation Deutsch
Dachauer Str. 122, 80637 München
Tel.: +49 (0)89-15921-407, E-Mail: werner.schmitz@goethe.de

Bezugsadresse:

Ludwig Auer GmbH Leserservice
Heilig-Kreuz-Str. 16
86609 Donauwörth
Tel.: +49 (0)906-73-478, Fax: +49 (0)906-73-122
E-Mail: leserservice@auer-medien.de
Internet: www.hueber.de/fremdsprache-deutsch

Kontakt Verlagsredaktion:

Annette Albrecht
Tel.: +49 (0)89-9602-233, Fax: +49 (0)89-9602-254
E-Mail: fremdsprache-deutsch@hueber.de

ISBN 978-3-19-439183-3
ISSN 0937-3160
Heft 43/2010

EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,

Qualitätsmanagement und -sicherung, Organisations-, Personal- und Unterrichtsentwicklung sind Begriffe, die weltweit die Diskussion über Inhalte und Formen von Schul- und Erwachsenen-, Aus- und Fortbildung betreffen. Ziel aller Konzepte, Maßnahmen und Anstrengungen ist immer die Optimierung des Unterrichts.

Wie der Herausgeber des vorliegenden Heftes, Rainer E. Wicke, in seiner Einführung zutreffend schreibt, sind es „nicht unbedingt die Großprojekte (...), die der Unterrichtsentwicklung dienlich sind, vielmehr kann diese in kleinen Schritten mithilfe von sogenannten Mikroprojekten erfolgreich auf den Weg gebracht werden“.

Infolge dessen finden Sie hier eine Reihe von Beispielen aus den verschiedensten Bereichen, von denen die meisten mit verhältnismäßig geringem Aufwand auf Ihre Unterrichtssituation übertragbar erscheinen. Die Skala reicht von Selbstevaluationsverfahren über kollegiale Unterrichtsplanung und -hospitation bis zur Nutzung moderner Medien; Beispiele, die den fächerübergreifenden Unterricht und die Portfolio-Arbeit in diesen Zusammenhang stellen, schlagen wiederum den Bogen zu früheren oder künftigen Themenheften von FREMDSPRACHE DEUTSCH.

Auch Peter Eisenberg knüpft in der „Sprachecke“ an einen früheren Beitrag an (vgl. Heft 40). Dort wurde die Frage besprochen, welche Substantive des Deutschen einen Plural bilden; diesmal geht es darum, wie der Plural – im sog. Kernwortschatz – gebildet wird.

„In eigener Sache“ – aber durchaus zum Thema des vorliegenden Heftes passend – möchten wir Sie auf S. 56 darüber informieren, dass das Goethe-Institut an einer Neuausrichtung des Fernstudienprogramms „Deutschsprachiger Unterricht in Theorie und Praxis“ arbeitet, mit dem Ziel der Anpassung des Fort- und Weiterbildungsprogramms an den aktuellen Stand des Faches Deutsch als Fremdsprache, an die Fach- bzw. Fortbildungsdidaktik, an europäische Bildungsstandards sowie an die veränderten Anforderungen der Lehrkräftequalifizierung weltweit.

Mit den besten Grüßen,

*Ihr
Werner Schmitz
Goethe-Institut München*